

WAS IST CHIRON?

- Zentaur aus der griechischen Mythologie, der den Körper eines Pferdes mit dem eines Menschen vereinte
- Inbegriff von Harmonie



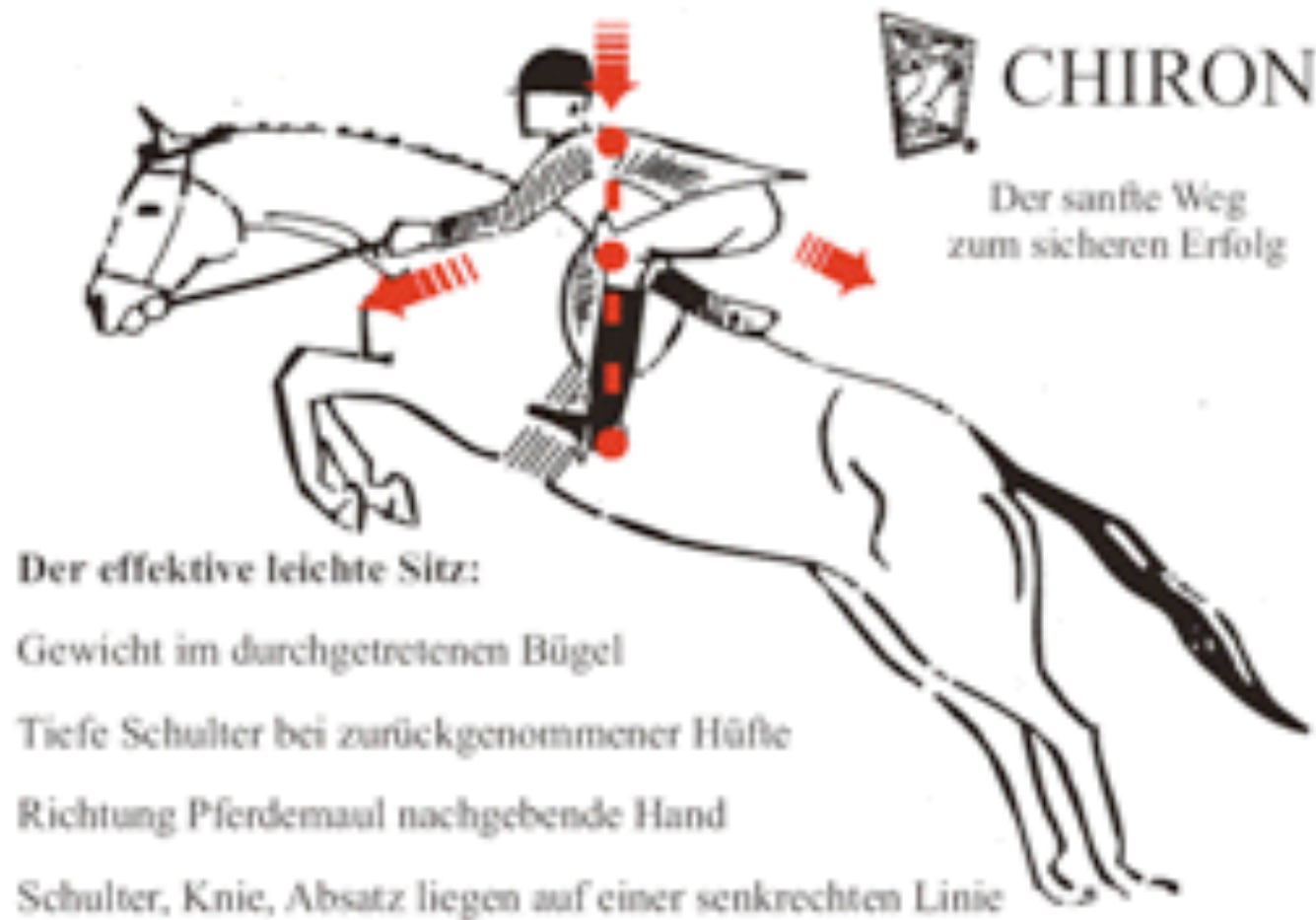
DIE CHIRON-REITWEISE

- „Cogito ergo sum“ ICH DENKE ALSO BIN ICH!
- Das Pferd mitdenken lassen, partnerschaftlicher Umgang
- Das Pferd nicht vermenschlichen oder zum Sportgerät machen

GRUNDPFEILER DES CHIRON-SYSTEMS

- Psychologie
 - Innervation (Im übertragenen Sinne Reizwahrnehmung und -ausübung)
 - Anatomie
- ➔ • Wir müssen uns mit der Funktion aller 3 Bereiche bei Pferd & Reiter

DIE GRUNDSCHULE



- Der effektive leichte Sitz

DER EFFEKTIVE LEICHTE SITZ

- Anpassen an Bewegung des Pferdes
- Entlastung des Pferderückens
- Perfektes Gleichgewicht für Reiter & Pferd
- etwa 5 Bügellöcher kürzer

DER EFFEKTIVE LEICHTE SITZ

- Je tiefer der Oberkörper kommt desto weiter vor MÜSSEN die Beine kommen!
- Der Reiter sitzt immer so auf dem Pferd, wie er auch auf dem Boden in BALANCE stehen könnte!
- Ein korrekter Gleichgewichtssitz ermüdet nicht, da der Körper immer nach Gleichgewicht strebt!

REFLEXBAHNEN

- Das Pferd soll mitdenken und kein von den Hilfen des Reiters total abhängiger Hilfschaltkasten werden
- durch das Mitdenken entwickeln sich die Nervenbahnen der Reize, die wir beim Reiten geben mehr aus und es kommt bei Pferd & Reiter zur Automatisierung der

GEDANKEN ZUM REITEN

- Reiten heißt Geduld haben und warten, bis das Pferd verstanden hat!
- Nicht der Reiter stellt das Pferd ein, sondern das Pferd stellt sich am Reiter ein!
- Ein Pferd verweigert keine Aufgabe, um den Reiter zu ärgern! Meist verweigern sie nur die fehlerhafte Ausdrucksweise des Reiters!

SCHRITT REITEN

- abwechselndes links-rechts Treiben fördert raumgreifenden Schritt
- Treiben MIT der Bewegung des Pferdes

DAS LEICHTTRABEN AUF DEM „RICHTIGEN“ FUß

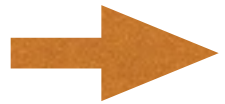
- In der Deutschen Reitlehre wird das Leichttraben auf dem äußeren Vorderfuß gelehrt, das heißt, wenn dieser nach vorne schwingt, wird aufgestanden
- Ist das beim Chiron-Reiten auch so?

DAS LEICHTTRABEN AUF DEM „RICHTIGEN“ FUß

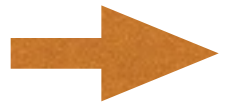
- Überlegung: Beim Aufstehen des Reiters aus dem Sattel gehen die Knie an die Sattelpauschen, die Unterschenkel entfernen sich vom Pferdekörper, beim Einsitzen kommen die Waden an den Pferdebauch und können treiben.
- Sinnvollerweise möchte der Reiter das innere Hinterbein vermehrt treiben, dieses ist beim korrekten „Deutschen Leichttraben“ aber gerade auf dem Boden, wenn die Wade treibt, es kann also nicht

- Fazit: Das vorwärtstreibende Leichttraben findet auf dem „falschen“ Fuß statt, also dann wenn das INNERE Vorderbein nach vorne geht!

- Situationsangepasst heißt das:



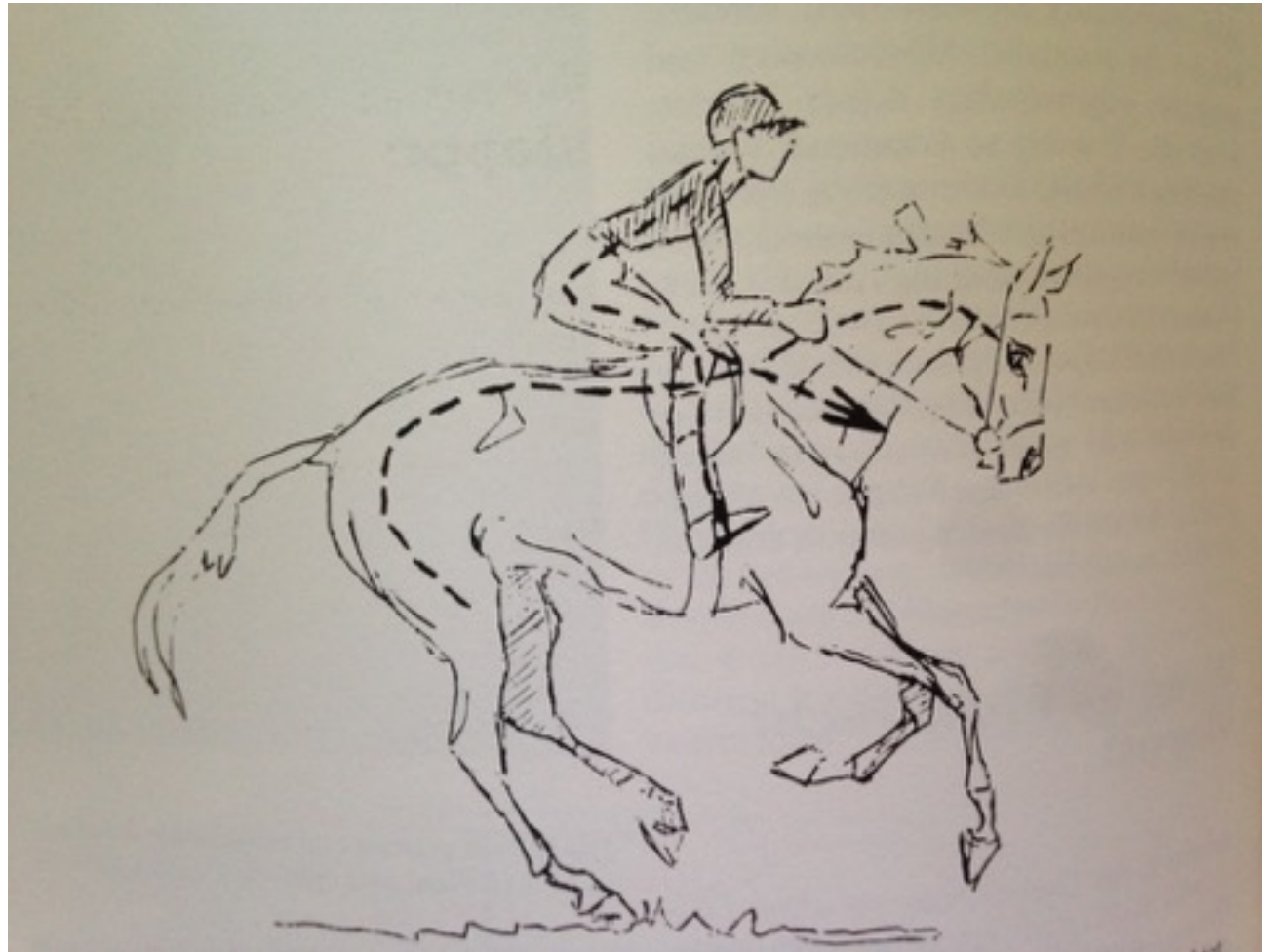
- Trabfaule Pferde auf dem inneren Vorderfuß leichttraben beschleunigt



- Trabfreudige Pferde auf dem äußeren Vorderfuß leichttraben verlangsamt

GALLOPP REITEN

- das Pferd unter dir durch vor deine Schenkel herausreiten wollen



DIE EINWIRKUNG MIT DER HAND

- Innere seitwärts weisende Zügelhand (als wolle man das Gebiss SEITLICH aus dem Maul heraus ziehen)
- Äußere an den Hals drückende Hand
- NIE nach hinten ziehende Zügelhilfen!

ÜBUNGEN FÜR DEN LEICHTEN SITZ

- Pferd umarmen
- Fußspitzen anfassen
- Hintermann abschießen
- In die Luft boxen
- Pendeln mit den Armen

SPRINGEN

- Rythmus = Takt + Schwung!
- Wir brauchen Rythmus zum Springen!
- Rythmusschulung mit Trabstangen, Cavalettis und Gassen
- Energisches, couragiertes Anreiten, aber das PFERD springen lassen
- „Denke niemals DU müsstest das Pferd springen, es springt und DU musst es dabei begleiten!“ (Zitat: Rolf Becher)

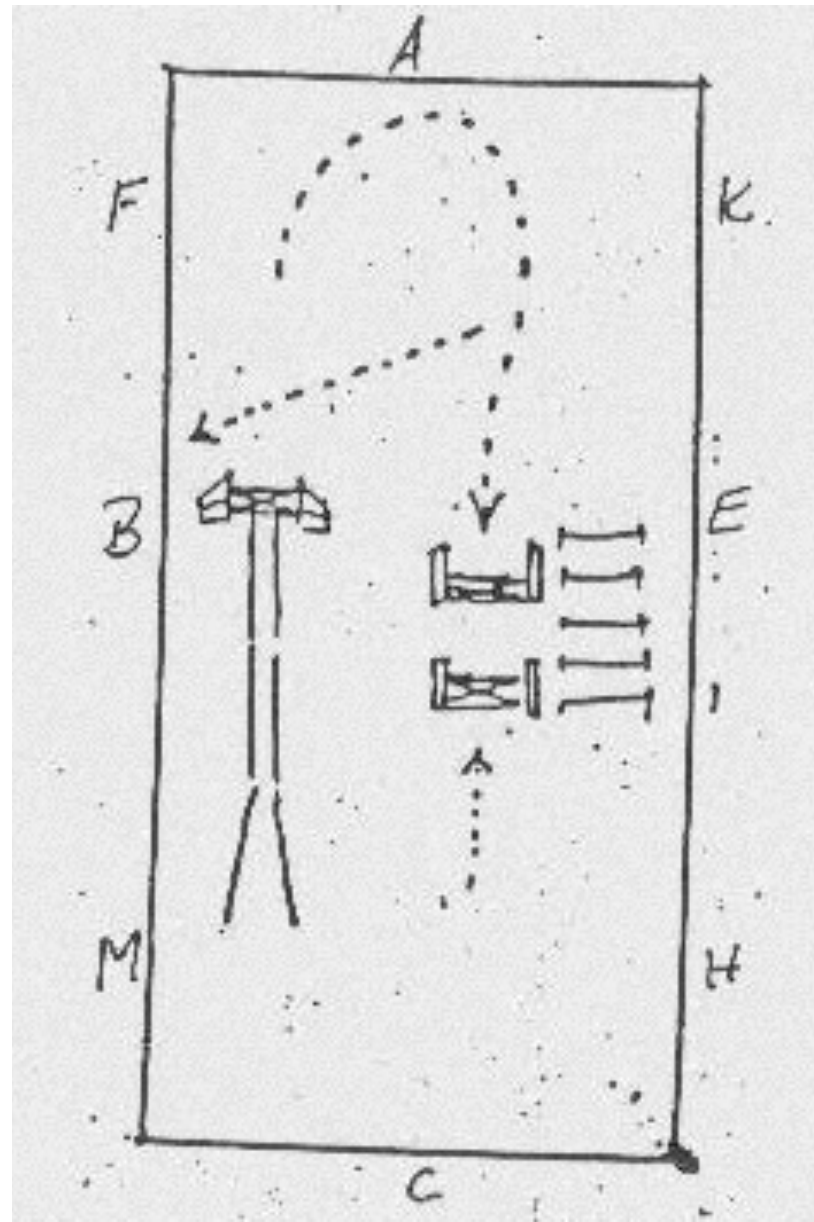


**SO SIEHT ES AUS, WENN MAN
ES KANN ;-)**

DER BANNKREIS

- Der Bannkreis ist etwa 7-8 Meter vor dem Sprung
- Im Bannkreis kannst du keine Korrekturen am Tempo mehr vornehmen, das Pferd würde sonst verweigern oder Fehler begehen
- Im Bannkreis muss der Reiter NUR energisch weiterreiten

ELEMENTARAUFGABE VON ROLF BECHER



**VIEL SPAß BEIM NACHREITEN!
DANKE AN BARBARA WÜRTZ, DIE
MICH IN DIESER REITWEISE
AUSGEBILDET HAT!**



Auf dem Foto sieht man Rolf Becher, Mitbegründer
des Chiron-Systems.

